

Jobs im Headhunting

GASTKOMMENTAR | MARTIN HOFSTETTER

23. Jänner 2015, 13:49

Welche Positionen und Verdienstmöglichkeiten in der Personalberatung liegen

Die Jobangebote, Karriere- und Verdienstmöglichkeiten innerhalb der Branche erweisen sich bei näherer Betrachtung jedoch als höchst unterschiedlich, was vor allem mit Faktoren wie der Firmengröße und der damit in Zusammenhang stehenden Aufgabenverteilung oder der Marktpositionierung zu tun hat – trotzdem lassen sich für die ganze Branche typische, häufig ausgeschriebene Jobprofile unterscheiden:

Praktikanten: Personalberater bieten Praktikumsstellen an, um (z.B. urlaubsbedingte) Ressourcenengpässe abzufedern und um potenzielle Kandidaten für eine spätere Anstellung zu identifizieren. Typische Aufgaben von Praktikanten sind die Bewerberkorrespondenz, die Pflege der Bewerberdatenbank, die Mitarbeit im Kandidatenresearch, die Vorbereitung von Kandidatenreports oder die Unterstützung im Office Management. Für (Vollzeit-)Praktika in der Personalberatung wird eine Bezahlung ab ca. 500 € geboten.

Researcher/ Research Associate/ Research Consultant: Der Research ist einer der sensibelsten, weil erfolgsentscheidenden Aufgabenbereiche in jeder Personalberatung, da hier die akribische und zugleich effiziente Recherche der richtigen "Zielfirmen" (Unternehmen, in denen potenzielle Kandidaten zu finden sind) und der richtigen "Zielpersonen" (potenziellen Kandidaten) inklusive Zusatzinformationen sowie – in einigen Personalberatungen – auch die professionelle Kandidatenansprache gefragt ist. Stellenangebote in diesem Bereich werden üblicherweise an Absolventen eines wirtschaftsorientierten Studiums, die idealerweise bereits Erfahrung in der Marktforschung mitbringen, adressiert. Es werden Gehälter ab ca. 2000 € bezahlt.

Project Assistant/ Team Assistant/ Junior Consultant/ Recruiter: Der Aufgabenschwerpunkt dieser Positionen liegt in der Unterstützung eines oder mehrerer Berater bei der Abwicklung von Suchmandaten, also der Suche und Auswahl der geeignetsten Kandidaten. Typische Aufgaben sind der Kandidatenresearch, die Kandidatenansprache, das Schalten von Stellenanzeigen, die Teilnahme an Interviews, die Erstellung von Kandidatenreports, das Bewerbermanagement oder die Unterstützung in der Kundenbetreuung. Für derartige Positionen, die häufig mit Absolventen einer wirtschaftsorientierten oder psychologischen Ausbildung – mit und ohne relevanter Vorerfahrung – besetzt werden, bezahlen Berater ebenfalls Gehälter ab ca. 2000 €.

Personalberater/ Consultant/ Partner: Das wichtigste Charakteristikum dieser Positionen mit all ihren Facetten (Junior, Senior, ...) besteht darin, dass die Stelleninhaber für die Kundenakquise und –betreuung verantwortlich sind. Weitere wichtige Aufgabenbereiche sind die Entwicklung maßgeschneiderter Suchstrategien, die professionelle Steuerung der Abwicklung von Suchmandaten bis hin zur Stellenbesetzung sowie die Markt- und Mitbewerbsanalyse. Zentrale Anforderungen dieser Positionen sind eine entsprechende Vorerfahrung in der Personalberatung, im Recruiting oder in einer Vertriebsfunktion, ein relevantes Kontaktnetzwerk auf Entscheidungsebene und u.U. auch Führungserfahrung. Für angestellte Berater bzw. Consultants werden z.B. Gehälter ab ca. 3000 € zzgl. eines variablen Anteils geboten, während Partner in der Regel kein Fixum erhalten, sondern einen bestimmten Prozentsatz ihrer Umsätze (z.B. 60 oder 70 Prozent) "mitnehmen". (derStandard.at, 23.01.2015)

Martin Hofstetter ist geschäftsführender Gesellschafter der Personalberatung Karriereschmiede in Wien